



# Fensterschutzmanschette

Als Fensterschutzmanschetten bezeichnen wir die staubdichte Abtrennung zwischen Roboterraum und Strahlraum einer Strahlanlage. Sie besteht grundsätzlich aus einem Fensterflansch mit der für die Befestigung am Gehäuse entsprechenden Lochung, dem konischen Mantel sowie dem zylindrischen Kragen für die Befestigung am Roboter.



Die Verwendung von Raffbändern auf der Roboterraumseite ermöglicht es uns, dem Manschettenmantel eine definierte Faltung der Gummihaut vorzugeben, um eine Materialsackbildung auf der Strahlraumseite zu verhindern.



Die angewendete Vorspannung der einzelnen Raffbänder bestimmt dabei den Grad der Faltenbildung. Gleichzeitig wird dadurch die Fensterschutzvorrichtung zentral im Rahmen gehalten.

